Jahrgang 66 · August 2019

SHK Info 08

Das Magazin der Innung Köln

Lossprechungsfeier in der Innung SHK Köln

- Lossprechungsfeier in der Innung SHK Köln
- SHK-Handwerk entlastet mit Kesseltausch-Aktion die Umwelt

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

INNUNG KÖLN
Sanitär Heizung Klima

Inhalt

Editorial 3

Rund um unsere Innung 4

Der Vorstand der Innung SHK Köln stellt sich vor · Heute: Dimitrios Caloudis 4

Lossprechungsfeier in der Innung SHK Köln 7

SHK-Handwerk entlastet mit Kesseltausch-Aktion die Umwelt 9

Termine rund um unsere Innung 9

Aus der Praxis 10

Arbeitskreis Technik stellt die APP des Monats vor 10

Der Installateur fragt – der Sachverständige antwortet 11

Impressum

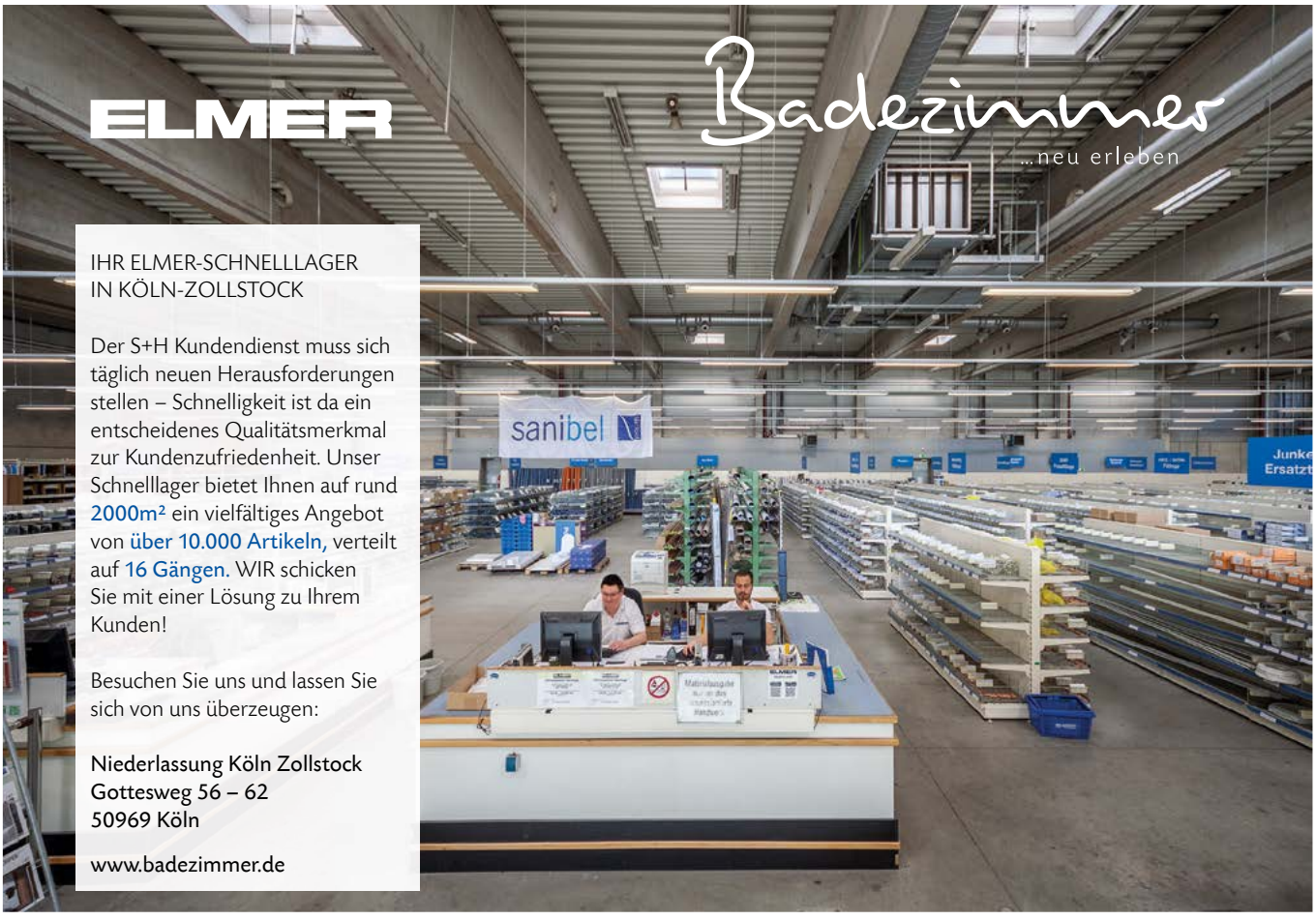
Herausgeber:
Innung Sanitär Heizung Klima Köln
Marc Schmitz (Obermeister)
Rolshover Str. 115, 51105 Köln
www.shk-innung-koeln.de

Redaktion:
Jörg Wermes
Geschäftsführer
Innung Sanitär Heizung Klima Köln
Telefon (0221) 837 12-45
Telefax (0221) 837 12-56
wermes@shk-innung-koeln.de

Erscheinungsweise: monatlich
Auflage: 1.200 Exemplare
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1.1.2002. • Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers
Fotonachweis: Innung SHK

Satz, Druck, Anzeigenverwaltung:
diba-DRUCK Diefenbach
Eine Marke der Limberg-Druck GmbH
Urbacher Str. 10, 53842 Troisdorf
Telefon (02241) 59 50 17
Telefax (02241) 59 50 59
info@diba-druck.de

Verantwortlich i. S. d. P.: Jörg Wermes (Geschäftsführer), Innung Sanitär Heizung Klima Köln · Rolshover Str. 115, 51105 Köln · www.shk-innung-koeln.de



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

am 5. Juli 2019 hatten wir die große Lossprechungsfeier unserer neuen Gesellen. Es waren 119 Prüflinge, die in den zwei Prüfungsdurchgängen (Sommer und Winter) die Gesellenprüfung zum Anlagenmechaniker SHK (w/m/d) bestanden haben.

Mein Glückwunsch geht an alle Prüflinge, die nun in ihr verantwortungsvolles Berufsleben starten. Bedanken möchte ich mich bei allen Prüfern aus dem ehrenamtlichen Gesellenprüfungsausschuss, den Berufsschullehrern und den Ausbildern der SHK Innung Köln. Neben den engagierten Mitgliedsbetrieben wären ohne diese Personen die Ausbildung und die Durchführung der Prüfungen nicht möglich.

Jetzt, in der Zeit der Sommerferien, laufen vielfach die Vorbereitungen in das zweite Halbjahr zu starten und auch bereits die Aufträge bis Ende des Jahres abzuarbeiten. Auch beginnen am 1. August und 1. September wieder zahlreiche Auszubildende das Abenteuer den Beruf des Anlagenmechaniker SHK (w/m/d) zu lernen. Wenn hier von Beginn an ein guter Grundstock gelegt wird und die Motivation auf beiden Seiten stimmt, werden wir in 3,5 Jahren wieder zahlreiche Gesellen begrüßen dürfen. Hierzu bietet Ihre Innung eine kurze Schulung an – Der lehrende Geselle!

In den meisten Fällen ist der Auszubildende mit den erfahrenen Gesellen unterwegs. Aus eigener Erfahrung kann ich berichten, dass dieser Kursus zur Qualitätssteigerung und Motivation Ihrer Gesellen fast unverzichtbar ist. Es gibt für den nächsten Kursus im September noch einige freie Plätze.

Bedanken möchte ich mich diesmal auch bei den Personen, die kostenfrei und im Ehrenamt an dieser Zeitung mitwirken. Hierbei sind der von der HWK Köln ö.b.u.v. Sachverständige Ferdinand Schurz, der Fragen unserer Mitglieder beantwortet, die Teilnehmer der Arbeitskreise Technik, Marketing sowie Aus- und Weiterbildung zu nennen. Alle Beteiligten erarbeiten in ihrer Freizeit für Sie die Themen, Arbeitshilfen und Hinweise, die in dieser Zeitung, bei den Versammlungen oder Ihnen mit gesonderter E-Mail zur Verfügung stehen.

Herzlichst Ihr
Marc Schmitz
Obermeister

Bosch Thermotechnik GmbH
Niederlassung Köln
Toyota-Allee 97
50858 Köln
Tel.: 02234/9201-0 • Fax 02234/9201-237
www.buderus.de

Rund um unsere Innung

Der Vorstand der Innung SHK Köln stellt sich vor

Heute: Dimitrios Caloudis

Vorstandsmitglied – Dimitrios Caloudis

Wer sind Sie? Erzählen Sie etwas über sich:

Mein Name ist Dimitrios Caloudis, Jahrgang `67, seit 1999 geschieden und seit über 15 Jahre wieder in einer festen Beziehung. Zudem habe ich zwei erwachsene Söhne, welche 25 und 23 Jahre alt sind und befinde mich in der glücklichen Lage, dass mein jüngster Sohn Mike, der erfolgreich seine Meisterprüfung im SHK Handwerk absolviert hat, unseren zukunftsorientierten Betrieb weiterführen wird. Nach meiner Ausbildung zum Gas- und Wasserinstallateur im Jahre 1986, habe ich meine Hochschulreife im Jahr 1989 nachgeholt. Nach meiner Heirat, dem Hausbau und der Geburt meiner beiden Kinder, begann meine Selbstständigkeit kurz nach der erfolgreichen Meisterprüfung zum Gas- und Wasserinstallateur- und Zentralheizungs- und Lüftungsbauermeister im Jahre 1996. Nach meiner Weiterbildung zum Energieberater und freien Sachverständiger im SHK Handwerk, umfasst unser Betrieb mittlerweile über 15 Mitarbeiter. In unserem Team sind aktuell 5 Azubis im Bereich Anlagenmechaniker SHK inkl. Bürokauffrau im Büromanagement tätig. Wir haben eine sehr innovative Branche, die sehr abwechslungsreich, anspruchsvoll und zukunftsorientiert ist. Mir und meinen ganzen Betrieb macht diese Branche sehr viel Spaß.

Was ist Ihre Aufgabe im Vorstand und der Innung?

Spaß im Job empfinde ich als wichtigstes Kriterium im Beruf. Daher sehe ich es als meine Aufgabe, jungen Menschen bei ihrer Suche nach dem richtigen Berufsweg aufgrund meiner Erfahrung zu helfen. Da meine beiden Söhne sehr viel Spaß haben in dem was Sie machen, möchte ich talentierte junge Menschen frühzeitig fördern und sie bei der Wahl des richtigen Berufsfelds unterstützen.

Viele junge Menschen streben aktuell zum Studium. Diese Entwicklung ist bemerkenswert, doch absolut kein Muss für Erfolg im Beruf. Das wird mir immer wieder bestätigt. Jeder wird, wenn er Spaß an dem hat was er macht, stetig dazulernt und zielstrebig ist, erfolgreich in seinem Handeln sein – egal ob Handwerk oder Studium.

Warum engagieren Sie sich im Vorstand?

Erstens engagiere ich mich im Vorstand, weil ich in der SHK Branche riesen Spaß habe und zweitens, weil ich ein gigantisches Potential in diesem Feld sehe. Bedauerlicherweise wird das Potential der SHK Branche in der breiten Masse und in der Gesellschaft durch Unkenntnisse nicht erkannt. Besonders durch die hohe Innovationskraft und komplexe Technik, gilt die SHK Branche als ein zukunftsorientiertes, spannendes und wichtiges Instrument in der Gebäudetechnik von Morgen. Wir müssen unser schlechtes Image durch eine richtige Vermarktung kompensieren und uns attraktiver und professioneller gestalten.

Sind Sie sonst noch in Vereinen oder ehrenamtlich tätig?

Aufgrund meiner sportlichen Ambitionen bin ich in mehreren Sportvereinen tätig. Für die ehrenamtlichen Ämter bleibt aktuell leider noch keine Zeit.

Was finden Sie gut an dem SHK Beruf?

Unser SHK Handwerk ist vielseitig, zukunftsorientiert und in der Ausführung anspruchsvoll und nicht zu unterschätzen. Das Meistern des Berufs erfordert stetiges Lernen, eine Ausbildung auf hohem Niveau und technisches Verständnis, welches begabte und technikbegeisterte Schulabsolventen benötigt.

Was stört Sie in unsere Branche?

Mich stört vor allem unser momentan schlechtes Image in der Gemeinschaft und die Problematik des drastischen Facharbeitermangels. Des Weiteren stört mich der Gedanke, dass wir deutlich zu wenig tun um die Digitalisierung und den Facharbeitermangel erfolgreich zu überstehen.

Was sind Ihre Zukunftsgedanken in Bezug auf die SHK Innung?

Unsere SHK Innung muss für alle SHK Mitglieder ein zentrales und globales KompetenzZentrum mit Anlaufpunkt für alle Fragen in Weiterbildungen und Innovationen in der kompletten SHK inklusive Elektrobranche werden.

Haben Sie noch Zeit für Hobbys?

Zeit für Hobbys muss sein, damit man innerlich ausgeglichen ist und man sich aktiv gegen Krankheiten schützen kann. Nur gesund können wir Leistung erbringen und anfallende Rückschläge aller Art meistern.

Was wären Sie geworden, wenn Sie nicht in der SHK Gemeinschaft gelandet wären?

Wenn ich zurückdenke, dann wäre ich bestimmt in der Feuerwehr- oder bei der Pilotenausbildung gelandet.

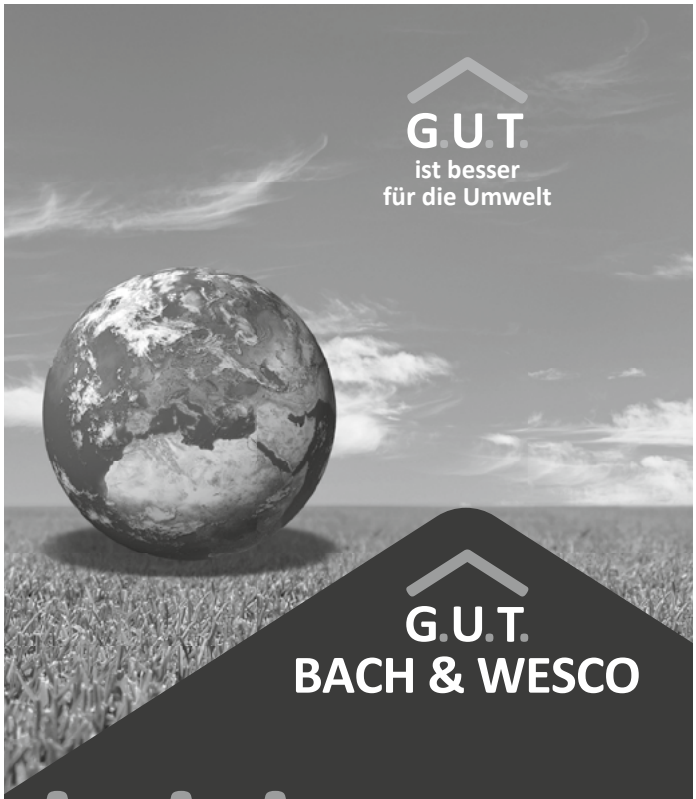
Was war Ihr größter Fehler?

Mein größter Fehler fällt mir spontan nicht ein, aber ich habe mit Sicherheit einige Fehler in meiner Laufbahn gemacht, welche ich jedoch meistens durch Umdenken oder Umstrukturierung minimieren konnte. Gerade durch Fehler lernt man sehr viel und ich bin froh, dass nicht immer alles glatt lief und ich wichtige Dinge über die Jahre dazulernen konnte.

Welche Worte geben Sie jungen Menschen auf den Weg?

Aufgrund meiner beruflichen Laufbahn und meiner mittlerweile erwachsenen Kinder, kann ich jungen Menschen auf dem Weg geben, dass man Spaß haben muss bei dem was man macht und bei dem was man anfängt. Falls man merken sollte, dass die Tätigkeit nicht das Richtige ist, dann sollte man damit aufhören und sich umorientieren. Auch können Fehltritte und Fehlschläge passieren, von denen man sich weder aus der Bahn schmeißen lassen darf, noch danach aufgeben sollte. Hinfallen ist keine Schande, aber es ist eine Schande nicht wieder aufzustehen, wenn es irgendwie möglich ist. Besonders wenn man etwas gerne macht, darf man dies nie aus den Augen verlieren. Man muss versuchen ständig aus seinen Fehlern zu lernen und immer wieder erneut einen Versuch wagen. Wenn man etwas oft und gerne macht, dann wird man automatisch durch Routine gut darin und der Erfolg kommt dann überwiegend wie von alleine. ■

Aktuelle Infos rund um das SHK-Handwerk gibt es auch auf unserer Internetseite



Als **Fachgroßhandel für Gebäude- und Umwelttechnik** bauen wir gemeinsam mit unseren Partnern aus dem Fachhandwerk in den Bereichen **Sanitär, Heizung, Klima/Lüftung, Installation, Dachtechnik und Elektro** mit modernsten und innovativen Produkten an der Welt von morgen – **fair, flexibel und verbindlich**.

BACH & WESCO KG
51427 Bergisch Gladbach · Ernst-Reuter-Str. 14
T: 02204 9209-0 · F: 02204 9209-40

Köln
Venloer Straße 713 · T 0221 17099-366 · F 0221 17099-367
Hansestraße 1 · T 02203 98036-73 · F 02203 98036-75
Bergstraße 14a · T 0221 2004-5907 · F 0221 2004-6750
Emil Hoffmann Straße 19a · T 02236 74880-25 · F 02236 74880-49
Dieselstraße 6 · T 02234 3794-347 · F 02234 3794-348

Leverkusen
Campusallee 14 · T 2171 3666-296 · F 2171 3666-297

bach.wesco@gut-gruppe.de · www.bach-wesco.de

Kaum stecken ein paar Spezialisten die Köpfe zusammen, gibt es **eine gute Idee.**

So war das auch vor mehr als 100 Jahren, als selbstständige Handwerker und Gewerbetreibende eine eigene Krankenkasse gründeten. An dieser guten Idee hat sich nichts geändert. Außer, dass es heute Spezialisten sind, die sich bei SIGNAL IDUNA um die Versicherungen ihrer Kunden kümmern – natürlich in enger Zusammenarbeit mit dem Handwerk. Und in traditioneller Partnerschaft mit seinen Gremien.

Generalagentur Andrea Weeck-Haupricht

Rösrather Straße 747
51107 Köln
Telefon 0221 9841500

Hauptstraße 164b
51465 Bergisch Gladbach
Telefon 02202 8179870

info.weeck-haupricht@signal-iduna.net

SIGNAL IDUNA
gut zu wissen

Wir können auch Service

24 Stunden Inspektions- und Reparaturservice zum Festpreis

Kostenlose Beurteilung Ihres Messgerätes

Autorisierter Stützpunkt für Dräger und Testo Messgeräte

Kaesenstr. 1 - 50677 Köln - 0221 232327 - info@ptec-lunter.de

Seit 30 Jahren Ihr Spezialist für Werkzeuge, Maschinen und Messgeräte im Herzen Kölns

Das neue Dräger FG4200

XXL Leistung im handlichen Smartphoneformat

ab 799 €
zuzügl. MWSt.

P|tec

Lossprechungsfeier in der Innung SHK Köln

Am 05. Juli 2019 fand in der Innung SHK Köln die diesjährige Lossprechungsfeier für den Beruf des Anlagenmechanikers für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik statt. Von 197 Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Gesellenprüfung zum Winter 2018/2019 und Sommer 2019 haben 119 bestanden. Darunter sind zwei Frauen gewesen und 7 Umschüler, die von der Innung SHK Köln erfolgreich zum Anlagenmechaniker SHK ausgebildet wurden und ihre Gesellenbriefe entgegennehmen. Die Prüfungsbesten waren in diesem Jahr Jan Dönges von dem Ausbildungsbetrieb Wefers Technik GmbH – 1. Platz, Kilian Johannes Müller vom Ausbildungsbetrieb Norbert Steeger – 2. Platz und Anna Berboth vom Ausbildungsbetrieb Peter Berboth GmbH – 3. Platz. Auch dieses Jahr wurden die Prüfungsbesten mit Gutscheinen im Wert von 1.500 € für den Erstplatzierten, 1.000 € für den Zweitplatzierten und 500 € für den Drittplatzierten prämiert, die für alle Fort- und Weiterbildungsangebote der Innung SHK Köln eingesetzt werden können. Damit kann zum Beispiel der Erstplatzierte einen besonders hochwertigen Kurs, wie die Fortbildung zum Kundendiensttechniker, mit ggf. einer nur kleinen Eigenbeteiligung wählen. Eine andere Möglichkeit ist auch, den Gutscheinbetrag für den fachpraktischen Teil der Meisterausbildung in der Innung SHK Köln einzusetzen.

Mit der diesjährigen Lossprechungsfeier konnten erstmals auch Gesellenbriefe an drei duale Studenten der Energie- und Gebäudetechnik an der TH Köln übergeben werden. Es sind unser Prüfungsbester Jan Dönges von der Firma Wefers Technik GmbH, Mike Muijres und Timo Friedrichs von der Firma Dreissen Gebäudetechnik GmbH. Dual studieren heißt, ein Studium und eine Berufsausbildung gleichzeitig zu absolvieren. Die Innung SHK Köln arbeitet seit drei Jahren mit der TH Köln zusammen und stimmt die Lehr- und Ausbildungspläne zum Anlagenmechaniker SHK im dualen Studiengang der Energie- und Gebäudetechnik mit Abschluss zum Bachelor of Engineering ab. Neben den drei Innungsbesten wurde auch Manuel Zok von der Firma Weigand und Malgadey GmbH geehrt. Herr Zok hatte sich für die ISH-Championship des Zentralverbandes SHK qualifiziert. Diese wurde auf der ISH-Messe in Frankfurt ausgetragen. Wir berichteten hierüber bereits in unserer Mai-Ausgabe der SHK-Info. Auch Herr Zok erhielt einen Gutschein in Wert von 250,-€ für Angebote der Innung in der Fort- und Weiterbildung.

Einen besonderen Dank gilt der IKK Classic für Ihre Unterstützung der Prämierung der Innungsbesten mit einem hochwertigen Schreibset. Mit den besten Wünschen für die Zukunft und der Ehrung der Besten begann danach der

gesellige Teil der Lehrlingslossprechungsfeier. Bei bestem Wetter konnte wieder im Hof der Innung die Übergabe der Gesellenbriefe mit den Familien und Betriebsangehörigen der Losgesprochenen, den Innungsvorständen und -mitarbeitern bis zum späten Abend bei Gegrilltem, Reibekuchen und Getränken gefeiert werden. ■

(v.l.n.r.)
Marc Schmitz, Peter Korres mit Anna Berboth und Peter Berboth vom gleichnamigen Betrieb Peter Berboth GmbH

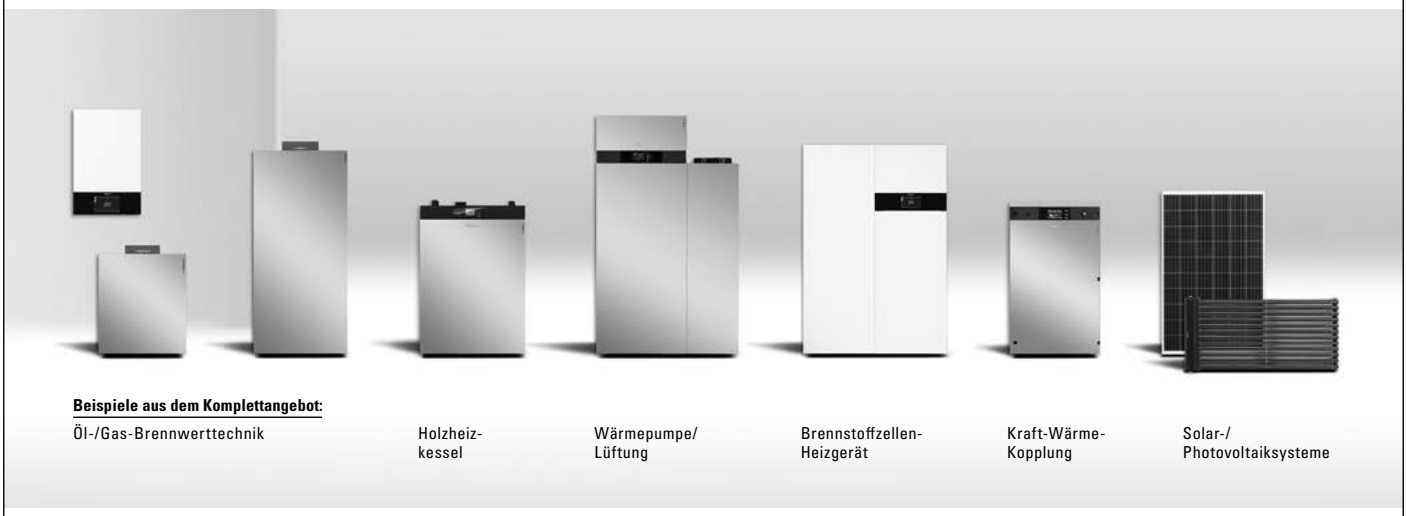
(v.l.n.r.)
Peter Korres mit Manuel Zok von der Firma Weigand & Malgadey GmbH

(v.l.n.r.)
Peters Korres mit Kilian Müller von der Firma Steeger und Marc Schmitz

(v.l.n.r.)
Marc Schmitz, Peter Korres mit Felicitas Braun, Jan Dönger und Ralf Popp von der Firma Wefers Technik GmbH

Effizienz auf ganzer Linie

VIESMANN



Beispiele aus dem Komplettangebot:

Öl-/Gas-Brennwerttechnik | Holzheiz-kessel | Wärmepumpe/ Lüftung | Brennstoffzellen-Heizgerät | Kraft-Wärme-Kopplung | Solar-/ Photovoltaiksysteme

Effizienz ist die wichtigste Energie-Ressource. Unser Komplettangebot bietet für alle Anwendungsbereiche und alle Energieträger individuelle Lösungen mit effizienten Systemen – egal ob für Öl, Gas, Solar, Biomasse oder Luft- und Erdwärme. **www.viessmann.de**

Viessmann Deutschland GmbH
Verkaufsniederlassung Köln-Bonn
Josef-Kitz-Straße 16 · 53840 Troisdorf
Tel.: 02241 8830-0 · Koeln-Bonn@viessmann.de

SHK-Handwerk entlastet mit Kesseltausch-Aktion die Umwelt

Engagierte SHK-Innungsfachbetriebe tauschen über 4.600 Gas-Brennwert-kessel in Nordrhein-Westfalen

Drei Hersteller, vier Monate, 4.639 bestätigte Anträge von 864 Innungsfachbetrieben aus ganz NRW und insgesamt rund 55.000 Zugriffe auf die Website www.kesseltausch-nrw.de. Das ist die Bilanz der fünften Kesseltauschkampagne. „Die rege Teilnahme freut uns über alle Maßen und belegt wieder einmal, wie leistungsfähig das organisierte SHK- Handwerk in NRW ist. Einen besseren Beitrag zu Energie- und CO2- Einsparung leistet in einem solch kurzen Zeitraum kaum eine andere Branche“ sagt der Hauptgeschäftsführer des Fachverbands SHK NRW, Hans-Peter Sproten.

Beeindruckende Teilnahme über den gesamten Kampagnenzeitraum

Nachdem im letzten Jahr die Aktion nur drei Monate gelaufen war, entschloss sich der Fachverband SHK NRW, in diesem Jahr auf vier Monate zu erhöhen. Die gewonnenen Hersteller-Partner Viessmann, Buderus und Brötje gewähren für fristgerecht bis Ende Juni eingegangene Anträge noch bis zum 30. September 2019 die Bonuszahlung von 200 Euro für die Endkunden. Insgesamt gingen über 23.000 Werbe-Flyer an die SHK- Fachunternehmen, die auf diese Weise kräftig Werbung bei Ihren Kunden machten. Insgesamt 864 Innungsfachbetriebe beteiligten sich an der Aktion. Das SHK- Innungsfachunternehmen Ökoloco GmbH aus Essen schoss dabei den Vogel ab. Es reichte insgesamt 130 Anträge ein.

Kooperation mit Energieversorgern und dem Schornsteinfegerhandwerk

Auch 2019 wurde die Kampagne wieder erfolgreich von den Mitgliedern des BDEW NRW und dem Schornsteinfegerhandwerk unterstützt. „Der länderübergreifende und gemeinsame Ansatz für neue Kessel und damit für Umweltentlastung zu werben, hat sich mittlerweile etabliert. Vielleicht gelingt es bei einer weiteren Aktion auch noch die Versorger und Hersteller zu überzeugen, die mit Einzelaktionen am Markt agieren. Alle sind herzlich willkommen“, so Hans-Peter Sproten.

Einbauzeitraum endet am 31. August 2019

Die SHK-Innungsfachbetriebe, die noch einen positiven Bescheid auf Teilnahme erhalten, sind aufgefordert, die Brennwertgeräte zügig beim Industriepartner bzw. beim Großhändler zu ordern und bis spätestens zum 31. August 2019 beim Kunden zu installieren.

Alle Anträge auf Teilnahme an der Kampagne 2019 mit dem Eingangsdatum 1. Juli 2019 und später (Poststempel/Faxeingang/E-Maileingang) werden für diese Kampagne nicht mehr berücksichtigt. Es gelten die vollständigen Teilnahmekriterien und das Teilnahmeprozedere. ■

Ansprechpartnerin:
Pressereferentin
Daniela Berg
Fachverband Sanitär Heizung Klima NRW
Jahnstraße 52
40215 Düsseldorf
Tel. 0211 69065-74
Fax 0211 69065-19
berg@shk-nrw.de
www.shk-nrw.de

Termine rund um unsere Innung

Donnerstag, 5. Sept. 2019, 15.00 Uhr, Innung SHK
Azubibegrüßungstag

Freitag, 20. September 2019, 18.00 Uhr, Flora Köln
Herbstfest
der Innung SHK Köln

Samstag, 21. September 2019
Heumarkt, 50667 Köln
Tag des Bades und des Handwerks

Freitag, 27. September 2019, 10.00 Uhr, Innung SHK
4. Monteurtag
der Innung SHK Köln

Aus der Praxis

für Android

für iOS

Gerne können Sie

dem Arbeitskreis Technik Ihre Fragen stellen, an deren Beantwortung vielleicht auch weitere Kollegen oder Kolleginnen interessiert sind. Nutzen sie hierzu folgende Kontaktmöglichkeiten:

Vorsitzender:
Norbert Flandergan
arbeitskreis-technik@shk-innung-koeln.de

Arbeitskreis Technik stellt die APP des Monats vor

Honeywell Home Heizlastkalkulator
Heizlastberechnung „to go“ nach Berechnungsverfahren B

Für die Durchführung des hydraulischen Abgleichs muss die Raumheizlast bekannt sein, was im Bestand jedoch häufig nicht der Fall ist. Um belastbare Daten zu ermitteln, hat Resideo die kostenlose Honeywell Home Heizlastberechnungs-App nun auch die Anforderungen des Berechnungsverfahrens B. Dadurch ist das Ergebnis für stattliche Förderungen anerkannt.

Neu in der App ist auch die Nutzung des Honeywell Home Thermostatventils Kombi-TRV, um den hydraulischen Abgleich bei unbekannten Rohrverläufen weiter zu vereinfachen. Das Heizventil vereint Thermostatventil und Differenzdruckregler. Für den hydraulischen Abgleich muss also nur der für den jeweiligen Heizkörper errechnete Durchfluss direkt am Thermostatventil eingestellt werden.

Besonders praktisch: Als App auf einem mobilen Endgerät kann die Heizlast von überall aus berechnet werden. Eine Internetverbindung vor Ort ist nicht notwendig, denn die Berechnung funktioniert auch offline. Steht wieder Internet zur Verfügung, kann das Ergebnis auch per E-Mail versendet werden.

Viele Grüße, Euer Arbeitskreis Technik

Der Installateur fragt – der Sachverständige antwortet

In dieser Rubrik beantwortet ein öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk Eure / Ihre Fragen! Heute nimmt Ferdinand Schurz Stellung zu folgender Frage:

„Kann ich ein Gebäude zentral über einen Rückstauverschluss gegen eindringendes Wasser z.B. durch Starkregen schützen?"

Leider ist dies nicht möglich. Grundsätzlich gilt gemäß DIN 1986-100 „Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke", Teil 100: „Bestimmungen in Verbindung mit DIN EN 752 und DIN EN 12056":

Oberhalb der Rückstauebene (in der Regel Straßenniveau) anfallendes Abwasser ist mit freiem Gefälle in die Kanalisation zu entwässern. Wenn kein ausreichendes Gefälle zum Kanal besteht, ist das Abwasser mittels Abwasserhebeanlagen in den Kanal zu fördern.

Entwässerungsgegenstände unterhalb der Rückstauebene sind durch automatisch arbeitende Abwasserhebeanlagen mit Rückstauschleife gegen Rückstau zu sichern.

Rückstauverschlüsse dürfen nur verwendet werden, wenn Gefälle zum Kanal besteht, die Räume von untergeordneter Nutzung sind, der Benutzerkreis klein ist und ein WC oberhalb der Rückstauebene zu Verfügung steht und somit auf die Ablaufstelle bei Rückstau verzichtet werden kann.

Ablaufstellen oberhalb der Rückstauebene, die im freien Gefälle entwässert werden können, dürfen nicht über eine Hebeanlage oder einen Rückstauverschluss entwässert werden. Folgendes Szenario erklärt den Grund: Ein Mehrfamilienhaus ist mit einem Rückstauverschluss in der Hauptabwasserleitung und einer Waschküche mit ungesichertem Bodenablauf im Keller ausgestattet. Bedingt durch einen lang anhaltenden Starkregen sperrt der Rückstauverschluss in der Abwasserleitung, was von den Bewohnern unbemerkt bleibt. So werden an einem Tag zwei Badewanneninhalte und zwei WC-Nutzungen direkt über den Bodenablauf in die Waschküche eingespült. Wäre im selben Haus bei lang anhaltendem Starkregen nur eine Rückstausicherung im Bodenablauf der Waschküche montiert, würden die beschriebenen Wannen- und WC-Inhalte nicht die Waschküche überfluten sondern in den Kanal entwässert.

Fazit: In der Regel müssen alle Entwässerungsgegenstände ab Erdgeschoss aufwärts ohne Rückstausicherung entwässert und alle unterhalb des Erdgeschosses gegen Rückstau gesichert werden. ■

Der Sachverständige
Ferdinand Schurz
Innungsmitglied
Seit 2010 als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Installateur- und Heizungsbauerhandwerk tätig.
Hintergasse 9
51143 Köln
Tel.: 02203 / 8 02 60
Fax: 02203 / 8 02 61
info@ferdinandschurz-sv.de
www.ferdinandschurz-sv.de

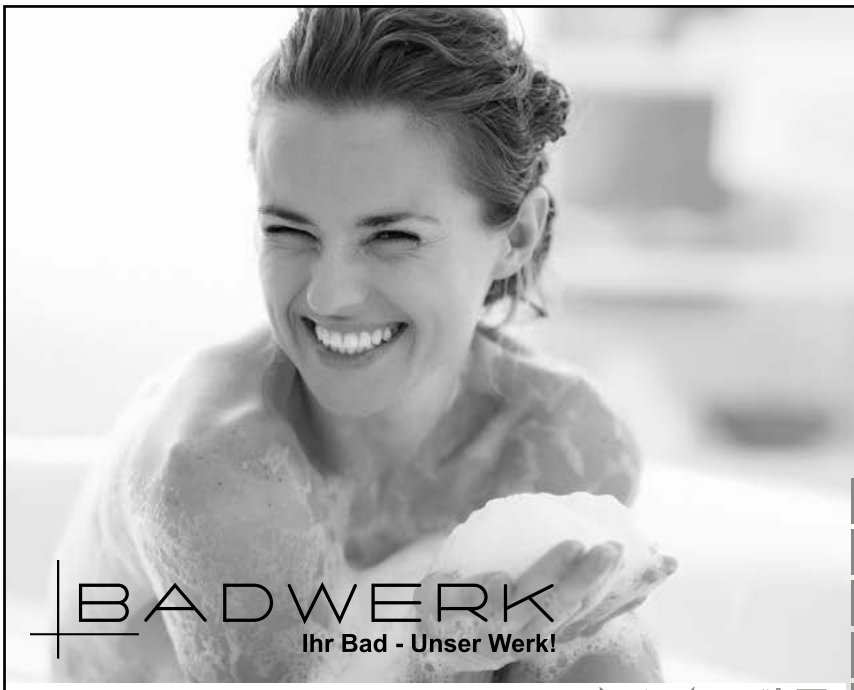
Aktuelle Infos rund um das SHK-Handwerk gibt es auch auf unserer Internetseite

IHR STEUERBERATER MIT UMFANGREICHEN BRANCHENKENNTNISSEN IM SHK-HANDWERK
- Beratung in allen steuerlichen Fragen
- Betreuung von Betriebsprüfungen
- Kompetente Vertretung gegenüber der Finanzverwaltung
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Erstellung Ihres Jahresabschlusses

CHRISTOPH ENDERS
Wirtschaftsprüfer Steuerberater

AUSGEZEICHNET TOP Steuerberater FOCUS-MONEY-TEST 2016

Stolberger Straße 368 ▪ 50933 Köln (Braunsfeld)
Telefon: 0221 / 71 61 55-0 ▪ E-Mail: kanzlei@enders-wp.de



KORSING

Wir handeln für Wasser und Wärme

Partner des Fachhandwerks
Dr. Kurt Korsing GmbH & Co. KG
Robert-Perthel-Str. 38
50739 Köln-Bilderstöckchen
02 21 - 17 77 - 1
info@korsing.de · www.korsing.de

Optima

- Traumhafte Badausstellung
- Kompetente Beratung
- Komplette Badkonzepte
- Ihr Badwerkpartner vor Ort
- Weitere Infos: www.badwerk.de

BADWERK
Ihr Bad - Unser Werk!

AUCH IN IHRER NÄHE: UNSERE 17 SE CENTER

FACHGROSSHANDEL HAUSTECHNIK MIT FACHAUSSTELLUNG BAD - DIE BADWERK AUSSTELLUNGEN IN IHRER NÄHE

Köln-Bilderstöckchen
Robert-Perthel-Str. 38
50739 Köln
Tel.: 02 21 / 17 77 - 211
Fax: 02 21 / 17 77 - 424

Bergisch Gladbach
An der Bahn 9
51427 Bergisch Gladbach
Tel.: 022 04 / 48 251 - 41
Fax: 022 04 / 48 251 - 49

Troisdorf (Spich)
Langbaurghstraße 2
53842 Troisdorf-Spich
Tel.: 022 41 / 48 61 - 13
Fax: 022 41 / 48 61 - 19

Wissen
Walzwerkstraße 18
57537 Wissen
Tel.: 027 42 / 96 80 3 - 20
Fax: 027 42 / 96 80 3 - 45

Andernach
Koblenzer Str. 58e
56626 Andernach
Tel.: 02632 / 987992 - 6
Fax: 02632 / 987992 - 9

Siegen
Obere Leimbach
57074 Siegen
Tel.: 0271 / 30309 - 120
Fax: 0271 / 30309 - 173

Öffnungszeiten der Badwerk Ausstellung
Mo - Fr: 9:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 9:00 - 14:00 Uhr

KEMMERLING
GEBÄUDETECHNIK

GC GRUPPE

IMMER FÜR SIE DA – IMMER IN IHRER NÄHE!

elements
BAD / HEIZUNG / ENERGIE

Widdersdorfer Straße 184
50825 Köln
Telefon +49 221 5467120
www.elements-show.de/koeln

ABEX

AN UNSEREN BEWÄHRTEN STANDORTEN SIND WIR FÜR SIE DA!

10 × in Köln
1 × in Bergheim
1 × in Brühl
1 × in Erftstadt
1 × in Frechen
1 × in Jülich
1 × in Kerpen
1 × in Pulheim

KEMMERLING KG FACHGROßHANDEL FÜR GEBÄUDETECHNIK | MAX-PLANCK-STRAßE 40 | 50858 KÖLN | **T** +49 2234 213-0 | **F** +49 2234 271427 | KEMMERLING-KG.DE